

	<p>Objekt: Bauernfamilie (Farmer Family)</p> <p>Museum: Gemäldegalerie Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424001 gg@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Malerei, Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 872</p>
--	--

Beschreibung

Darstellungen häuslichen Familienglücks sind zur Mitte des 17. Jahrhunderts waren auch im niederländischen Bauerngenre Darstellungen häuslichen Familienglücks nichts Ungewöhnliches mehr. Gleichwohl handelt es sich bei dieser Darstellung um etwas Besonderes, da hier in porträtähnlicher Form eine Kleinfamilie niederen Standes gezeigt wird, der durch die Darstellungsweise eine bis dahin ungekannte Würde verliehen wird. In prägnanter Weise stellt der Maler hier einen intimen und jedermann bekannten Alltagsmoment dar, in welchem Erwachsene ihren Spaß mit einem Kind treiben. Bega galt als ausgezeichnete Beobachter, der die unterschiedlichen Gemütsregungen treffend wiederzugeben wusste. So amüsiert sich der Vater mit gutmutigem Lächeln über das Kind, das mit sehnsuchtsvollem, Blick nach seiner Flasche verlangt. Der direkte Blick der Mutter bindet den Betrachter in diese intime Familienszene ein. Die hier gezeigten Figuren sind typisch für die zwischen 1660 und 1664 entstandenen Arbeiten Begas. Auffällig sind die porträtähnlichen Züge der Mutter. Mit Ausnahme der leuchtend gelben Kleidung des Kindes dominieren dumpfe rostrote, braune und graublau Töne die Farbgebung. Besondere Aufmerksamkeit widmete Bega der Wiedergabe der Faltenbildung in den unterschiedlichen Textilien sowie der Textur der Stoffe. In feinmalerischer Weise sind auch die Figuren selbst sowie die im Vordergrund befindlichen Gegenstände ausgeführt. Ein schönes Detail ist der sich durch den Schuh bohrende große Zeh des Mannes sowie die metallisch glänzende Oberfläche der Saugflasche. Saugflaschen aus Zinn waren vom 17. bis ins 19. Jahrhundert gebräuchlich. Sie hatten die zuvor aus Holz gefertigten Flaschen ersetzt, waren aber nicht unumstritten, da einerseits das bleihaltige Zinn Vergiftungen hervorrufen konnte, andererseits eine Verletzungsgefahr des noch zahnlosen Kiefers wegen der Härte des Materials bestand.

Grunddaten

Material/Technik:

Leinwand (auf Eichenholz aufgezogen)

Maße:

Bildmaß: 32,8 x 27,2 cm, Bildmaß (Höhe x Breite): 32.8 x 27.2 cm, Rahmenaußenmaß: 57,9 x 52,4 x 7 cm, Rahmenaußenmaß (Höhe x Breite): 57.9 x 52.4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1663
	wer	Cornelis Pietersz. Bega (1631-1664)
	wo	Haarlem

Schlagworte

- Bauer
- Gemälde
- Hausinneres